

***Hieracium saxifragum* in Hessen**

Günter Gottschlich & Uwe Raabe

Zusammenfassung: Es wird über Funde des bisher nicht aus Hessen bekannten *Hieracium saxifragum* berichtet. Die Art wurde am Hirzstein in Nordhessen in Felsen und unbeständig auf dem Bahnhof Rüdesheim festgestellt.

***Hieracium saxifragum* in Hesse**

Summary: *Hieracium saxifragum* has been recorded for the first time in Hesse. This species was found in rock crevices of the Hirzstein in northern Hesse, and as a casual at Rüdesheim railway station.

***Hieracium saxifragum* en Hesse**

Résumé : L'article décrit pour la première fois *Hieracium saxifragum*, espèce jusqu'alors inconnue en Hesse. L'espèce a été découverte au Hirzstein dans le Nord de la Hesse dans les creux de rochers et comme néophyte sur le terrain de la gare de Rüdesheim.

Günter Gottschlich, Herrmann-Kurz-Straße 35, 72074 Tübingen
Uwe Raabe, Halterner Straße 135, 45770 Marl

Am 16. Juni 1991 sammelte der Zweitautor an Felsen des Hirzsteines bei Kassel (4722/12) neben dem für Hessen seltenen *Hieracium schmidtii* ein Habichtskraut, welches sich als zu *Hieracium saxifragum* gehörig erwies. Obwohl schon seinerzeit die Nachprüfung ergab, dass der Fund neu für Hessen war, wurde eine Veröffentlichung zunächst zurückgestellt, da geplant war, diese zusammen mit anderen Neufunden vorzunehmen. Dies unterblieb bislang. 1992 ist die Art dann noch von Franz G. Dunkel adventiv im Bahnhofsgelände von Rüdesheim (6013/12) gefunden worden. Über eine unpublizierte Ergänzungsliste, die unseren Kollegen Siegfried Bräutigam und Franz Schuhwerk als den Bearbeitern der Gattung *Hieracium* für die 9. Auflage des „Rothmalers“ (Jäger & Werner 2002) zur Verfügung gestellt wurde, sind diese Funde mittlerweile indirekt mit der Angabe „He“ in die Literatur eingeführt worden. Diese kurze Notiz soll daher nachträglich die Hintergrunddaten liefern.

Jäger E. J. & K. Werner (Hrsg.) 2002: Exkursionsflora von Deutschland. Band 4. Gefäßpflanzen: Kritischer Band. Begründet von Prof. Dr. Werner Rothmaler. 9. völlig neu bearbeitete Auflage. – Spektrum, Heidelberg & Berlin. 948 Seiten.